

Epd evangelischer Pressedienst, Nr. 200, 20.10.2022

Bayerische Kirchendelegation reist nach Tansania

München (epd). Der bayerische evangelische Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm besucht die Partnerkirche in Tansania. Er werde vom 21. bis 29. Oktober zusammen mit der Direktorin des landeskirchlichen Partnerschaftszentrums Mission EineWelt, Gabriele Hoerschelmann, und zwei Mitgliedern der Landessynode, Schwester Nicole Grochowina und Joachim Pietzcker, zu der Begegnung fahren, teilte die Landeskirche am Mittwoch mit.

Die Corona-Pandemie und der Krieg in der Ukraine, aber auch die Diskussionen um die Begrenzung des Klimawandels hätten gezeigt, dass die großen Menschheitsprobleme „heute nur noch im weltweiten Horizont gelöst werden“, sagte der Landesbischof vor seiner Abreise. Dabei habe die Kirche eine besonders wichtige Bedeutung, weil sie überall auf der Welt lokal verwurzelt sei und zugleich universal geschwisterlich verbunden.

Er wolle sich in Tansania „mit den Glaubensgeschwistern dort darüber austauschen, wie wir als Kirche dazu beitragen können, dass diese Welt nicht weiter auseinanderdriftet, sondern sich gemeinsam den großen Herausforderungen stellt“, sagte Bedford-Strohm.

Auf dem Programm stehen neben Begegnungen auch der Besuch von Projekten der tansanischen Kirche, die von der bayerischen Landeskirche beratend oder finanziell unterstützt werden, hieß es. Mitarbeiter aus Tansania seien wiederum in Bayern tätig. Die Reise diene auch der Vorbereitung der Frühjahrssynode 2023 in München, bei der der Partnerschaftsvertrag zwischen beiden Kirchen verlängert werden soll. Seit 1962 bestehen die partnerschaftlichen Beziehungen. (00/3627/19.10.2022)